

Kälber und Fresser für Spezialisten

am 28. – 29. Oktober 2020 in der AVA
für Tierärzte, Landwirte und Berater

Haltung, Fütterung, Tiergesundheit, Prophylaxen, Metaphylaxen,
Management,... für eine anschließende erfolgreiche Milchproduktion

Begriffe wie die metabolische Programmierung, sind uns allen bekannt und nicht mehr aus der Kälberernährung wegzudenken. In diesen ersten drei Lebenswochen wird die Lebensleistung, Gesundheit und damit Wirtschaftlichkeit als spätere Milchkuh „programmiert“. Dabei spielt die ad libitum-Tränke eine wichtige Rolle im Rahmen der praktischen Erkenntnisse und Erfahrungen zur Kälberernährung. Wie hat sich das „System“ in der Praxis bewährt? – welche Tricks und Kniffe für die Praxis gibt es zum Thema“? Lassen Sie uns das gemeinsam diskutieren!

Natürlich sind die Kälber die Stars von Morgen! Das Seminar wendet sich insbesondere an Tierärzte, Landwirte und Berater, die sich in „Sachen Kälber und Fresser“ auf den neuesten und aktuellsten Stand der tiermedizinischen und landwirtschaftlichen Wissenschaften bringen möchten. Als Referenten stehen **Dr. agr. Hans-Jürgen Kunz, Uni Kiel**; Autor des AVA-Kälberheftes und Mitautor der AVA-Kälbergesundheitsbroschüre, zur Diskussion; den tierärztlichen Part übernimmt der Kälberspezialist **Dr. med. vet. André Hüting, Tierarztpraxis an der Güterstrasse in Hamminkeln**.

Für jeden "Produktionsbegleiter"- sei es Tierarzt oder Landwirt- ist es von absoluter Wichtigkeit, sich hier entsprechend auf dem neuesten Stand zu bringen. Gerade in der praktischen Kälberernährung (rationiert/ad libitum Tränke) werden viele Fehler begangen, die zu vermeiden sind, denn sie beeinflussen maßgeblich die spätere Milchleistung, Nutzungsdauer und Fruchtbarkeit. Das Kalb ist eben nun mal die Hochleistungskuh von Morgen – und deshalb die „Prinzessin des Betriebes“.

Und der Kälberstall? – Wir stellen die nachweislich besten Haltungssysteme vor. Ein Fehler in der Aufzucht ist der Anfang der Problemkuh!

Für Tierärzte, Landwirte und Berater in der Rinderbetreuung ist dieses Seminar eine besondere Möglichkeit, die neuesten Erkenntnisse und Ergebnisse praktischer und aktueller Untersuchungen zu Fütterung, Haltung und Tiergesundheit der Kälber und Fresser aktuell zu diskutieren.

Ziel des Seminars:

Das aktuelle Wissen um Managementmaßnahmen und Co. rund um die Kälber- und Fresser-Gesundheit, -haltung und –aufzucht zur Vorbereitung für eine hohe Milchleistung mit langer Nutzungsdauer und bester Tiergesundheit für zukunftsorientierte Spezialisten (Tierärzte und Landwirte) in der Milchproduktion nach neuester landwirtschaftlicher und tiermedizinischer Wissenschaften auf Augenhöhe mit Landwirtschaft und Tiermedizin zu diskutieren.

Programm

1. Tag

Beginn: 09.30 – Ende: 18.30 Uhr

09.30 Uhr

Dr. Kunz, HJ, Kiel

Einführung und Problemdarstellung

Vorbereitungsfütterung der Milchkuh (Transitphase) für eine optimierte Geburt nach neuesten Kautelen

Dr. med. vet. André Hüting, Hamminkeln

Antibiotika reduzieren: Die Trockensteherkuh aus tierärztlicher Sicht:

- Selektives antibiotisches Trockenstellen und seine Herausforderungen
- Critical control points im Trockensteherbereich

Dr. Kunz, HJ, Kiel / Dr. André Hüting, Hamminkeln

Abkalbung und hygienische Maßnahmen aus der Sicht des Betriebsmanagers

Abkalbung und hygienische Maßnahmen aus der Sicht der Tiermedizin

13.30 – 14.30 Mittagspause

Dr. Kunz, HJ, Kiel

Kolostrummanagement und praktische Tipps – das ist dem "Milchmanager" zu raten

Vor- und Nachteile der Milchaustauschertränke – klare Aussagen zur Beurteilung für den Praktiker

17.00. – 18.30 Uhr

Dr. André Hüting, Hamminkeln

Gesunde Kälber sind das A & O - Durchfall- und Atemwegserkrankungen und weitere wichtige Erkrankungskomplexe von A bis Z für Spezialisten

2. Tag

Beginn: 08.30 Uhr – Ende: 16.30 Uhr

08.30 Uhr

Dr. Kunz, HJ, Kiel

Klimagestaltung und –beurteilung im Kälberaufzuchtbereich für mehr Tiergesundheit und Tierwohl

Dr. André Hüting, Hamminkeln

Tiergesundheitliche Prävention zur AB-Reduktion:

Maßnahmen und Kontrollpunkte in Sachen Prävention bei Mastkälbern und Fressern

Dr. Kunz, HJ, Kiel

Probleme und Empfehlungen bei Alt- und Neubauten (nicht nur Umbautipps und Tricks)

Dr. André Hüting, Hamminkeln

Tiergesundheit in der Färsenhaltung: Nicht nur „Nebensache“

13.20 – 14.30 Mittagspause

Dr. Kunz, HJ, Kiel

Fütterung und Fütterungstechnik in der Kälberhaltung – wichtige Aspekte und Einbeziehung neuester Erkenntnisse für die Praxis

Fütterung in der weiteren Aufzucht und Färsenhaltung – was man wissen und empfehlen sollte

Dr. Kunz/ Dr. André Hüting Hamminkeln

Fazit und Resümee

Viel Raum für Diskussion und Austausch aktueller Problemlösungen der gesamten „Kälber- und Fresserthematik“

Termin: 28. - 29. Oktober 2020

Veranstaltungsort: Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA); Wettringer Str. 10,
48565 Steinfurt-Burgsteinfurt

Seminargebühr: 345,00 Euro (+MwSt.) Tierärzte*innen/Landwirte*innen
395,00 Euro (+MwSt.) Berater der Industrie

Zielgruppe: Tierärzte*innen, Landwirte*innen mit hohen Ansprüchen, Berater der Industrie

ATF: **14 Stunden**

Anmeldung: Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA)

Telefon: 02551-7878 Fax:02551-834300 Email: post@ava1.de, www.ava1.de